

Notizen:

Wildschadenersatz – ein Überblick!

Die Schwarzwildbestände sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Die Reproduktionsrate liegt derzeit bei ca. 270% (Stand 03/2010). Grund hierfür ist auch die fortschreitende Veränderung des Landschaftsbildes durch großflächigen Anbau von Bioenergiepflanzen (z.B. Mais), die für die Produktion von Biomasse in Biogasanlagen benötigt werden. Hierdurch leben insbesondere Wildschweine wie im „Schlaraffenland“. Damit einhergehend steigen auch die Wildschadenfälle stetig an. Die Regulierung von Wildschäden ist schwierig und nicht selten strittig. Wichtig ist daher die Kenntnis der einschlägigen gesetzlichen Regelungen und Verfahrensvorschriften.

Grundsätzlich gilt:

Wildschäd.04768(n)-4.2 51.55588.2 51.555.1.55588.2

Wildschaden- ein Thema für Ihre nächste Veranstaltung/ Versammlung?

Ich halte auch Vorträge zum Thema Wildschaden,
kontaktieren Sie mich einfach für nähere Informationen!

Tobias Schele
Rechtsanwalt, Mediator
Tel.:(0170)6919365
info@wildschaden-recht.de

Der Flyer wurde im praktischen Jagdscheinformat erstellt.
Diese Seite kann daher auch als „Einklebefläche“ in den Jagdschein
verwendet werden